Residenzstraße
einzig[anders]artig

Wahl des Gebietsgremiums

Das Lebendige Zentrum Residenzstraße soll zu einer belebten Einkaufsstraße mit attraktivem Umfeld entwickelt werden.
Das Gebietsgremium begleitet die geplanten Maßnahmen und Projekte im Fördergebiet konstruktiv und unterstützt das Bezirksamt Reinickendorf durch wichtige Hinweise aus der Vorort-Kenntnis.

Ihre Interessenvertretung wird jetzt neu gewählt!

18 Menschen kandidieren für das Gebietsgremium 2021. Sie wohnen oder arbeiten hier, sind hier ehrenamtlich tätig, betreiben ein Gewerbe oder besitzen eine Immobilie.
Wenn das auch auf Sie zutrifft, können Sie vom 23.- 25. November 2021 im Vor-Ort-Büro in der Raschdorffstr. 5 Ihre Kandidatinnen und Kandidaten wählen.
Bei Fragen kontaktieren Sie Frau Pfeiffer vom Gebietsbeauftragten S.T.E.R.N. GmbH unter der Tel.-Nr. **030-44-3637-09** oder unter der E-Mail: **pfeiffer@stern-berlin.de**

Das Wahllokal in der Raschdorffstraße 5 (Lebendiges Zentrum) ist vom 23. - 25. November 2021 von 10-18 Uhr geöffnet.

Bitte bringen Sie einen Identitätsnachweis (Ausweis oder Reisepass) mit.
Es gelten die aktuellen COVID-19-Hygiene-bestimmungen.

Die ersten 30 Wählerinnen oder Wähler erwartet ein Überraschungsgeschenk.

www.zukunft-residenzstrasse.de

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
1971 – 2021 STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
S·T·E·R·N Behutsame Stadterneuerung
Planergemeinschaft Kompetenz für Stadt und Raum
BERLIN Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Residenzstraße
einzig[anders]artig

Hier sind Ihre Kandidatinnen und Kandidaten:

Anwohner*innen:

Sabine Anthony

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Ich arbeite im Stadtentwicklungsamt eines anderen Bezirks und wohne seit 1996 am nördlichen Rand des Gebiets. Ich versuche alle meine Besorgungen immer zuerst hier zu machen, bevor ich mich weiter „in die Innenstadt“ begebe. Ich mag das „Normale“ an der Resi, ich finde Ärzte, eine gute Gärtnerei, ne Drogerie, die auch immer noch durchgefärbte echte Christbaumkerzen hat und eine Buchhandlung, wo man super beraten wird. Die Resi bietet viel mehr, als man zunächst denkt!

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum steigern, Kunst und Kultur zu den Menschen bringen, Radverkehr stärken, Autoverkehr verringern, gemeinsam mit Anderen das nachbarschaftliche Zusammenleben (Kommunikation, Toleranz, Aktivitäten) verbessern.

Marlon Bartz

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Meine Kindheit, die Markthalle, die Stadtbücherei, Woolworth und die Weihnachtsbeleuchtung.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Sauberkeit, Begegnung, Sicherheit, Erreichbarkeit mit PKW + ÖPNV, Ladenöffnung, verbesserte Shoppingangebote und Freizeitmöglichkeiten.

Hannelore Dietsch

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Ich bin langjährige Anwohnerin des Bereiches „Lebendiges Zentrum Residenzstraße“ und würde meine Arbeit im Gebietsgremium gerne fortsetzen.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Mein Wunsch ist es, dass die Residenzstraße wieder ein lebenswertes und zum Aufenthalt einladendes Zentrum für Reinickendorf-Ost wird. Groß und Klein sollen sich hier wohlfühlen und Kontakt miteinander haben können. Barrierefreiheit, soweit wie möglich, sollte bei allen Erneuerungen seinen Schwerpunkt haben.

Frank Mockry

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Ich bin im Kiez aufgewachsen.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Leerstand beseitigen, Straßenverkehr mitgestalten, Sicherheit in der ganzen Straße wiederherstellen und verbessern.

Klaus-D. Piechowiak

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Die EInkaufsstraße, der Schäfersee, der Paddenpuhl und deren Veränderungen.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Die Müllsituation (auch in den Nebenstraßen), die Gestaltung des Schäfersees, die Umgestaltung der Residenzstraße, die Verkehrssituation und Anreize für neues Gewerbe.

Hayal Düz

Rebecca Hoffmann

Gewerbetreibende:

Tarik Akan (Café MyMoon, Restaurant The MyMoon)

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Ich betreibe seit 2014 das Cafe MyMoon in der Markstr. 4 in Berlin-Friedrichshain und seit 2018 das Restaurant The MyMoon in Alt- Reinickendorf.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Sauberkeit auf der Residenzstraße, neue Firmen die interessant für die Allgemeinheit sind (Entwicklung zu einer Shoppingmeile wie vor 20 Jahren) und keine weiteren Spielcasinos, Dönerbuden und Spätis.

Tanja Bethke (Buchhandlung am Schäfersee)

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Seit 20 Jahren arbeite ich im Gebiet der Residenzstraße – seit 8 Jahren lebe ich auch hier. Als Inhaberin der Buchhandlung am Schäfersee habe ich die hier lebenden und/oder hier arbeitenden Menschen schnell schätzen gelernt.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Ich hoffe auf ein Gebiet mit mehr Aufenthaltsqualität und freundlichem Miteinander ohne Rassismus. Der Sortimentsmix in der Einkaufsstraße darf gern abwechslungsreicher und attraktiver werden.

Silvia Cetin (Café am See)

Eigentümer*innen:

Daniela und Herbert Kolokewitzsch

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Wir sind Anwohner, Vermieter und Eigentümer.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Die Müllsituation aufgrund des Flohmarkts. Wir möchten etwas gegen die Vermüllung durch sonntägliche Flohmarktbesucher bewirken, die ihren nicht veräußerten Kram und Abfall hier lassen.
Anwohner, die nachts Sperrmüll auf den Straßen deponieren und die Beseitigung erwarten, sind ebenso ein Problem. Das Niveau der gesamten „Resi“ soll nicht noch mehr absinken. Deshalb sollte auch der Milieuschutz aufgehoben werden. Wir wünschen uns eine Geschäftsstraße der Mittelklasse, vergleichbar mit der Berliner Straße in Tegel oder der Heinsestraße in Hermsdorf. Mehr Lebensqualität durch Einhaltung einfachster Regeln.

Hans-Joachim Sprengel

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Ich bin verheiratet und wohne mit meiner Frau seit 35 Jahren in der Thaterstr. 17 in einer Eigentumswohnung. Leider hat sich alles in dieser Einkaufsstraße zum Nachteil verändert.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Ich würde es begrüßen, wenn die Residenzstraße wieder zu einer Einkaufsstraße werden könnte. Dazu gehört in erster Linie Sauberkeit, ein guter Mix des Angebotes sowie auch Präsenz von Polizei und Ordnungsamt.

Frank Zwiener

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Ich bin in dieser Gegend verwurzelt und hier aufgewachsen, wie schon meine Großmutter und Mutter in einem Haus, welches mein Urgroßvater vor 99 Jahren gekauft hat. Für meine Familie ist unser Haus seit nunmehr fünf Generationen unser Lebensmittelpunkt.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Für mich steht das gemeinsame Miteinander hier im Kiez an erster Stelle. Gegenseitige Rücksichtnahme sollte selbstverständlich sein. Das WIR, und nicht das ICH, sollte im Mittelpunkt stehen. Das macht einen lebens- und vor allem liebenswerten Kiez aus.

Institutionen und Vereine:

Ricarda Boley (Bibliothek am Schäfersee)

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Ich arbeite in der Bibliothek am Schäfersee. Die Bibliothek liegt im Gebiet der Residenzstraße und bietet den Menschen im Kiez Zugang zu Bildung, Medien und Informationen sowie einen offenen Begegnungsort.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Mir ist besonders wichtig, einen niedrigschwelligen Zugang zu Bildung und Medien, insbesondere zu Büchern zu schaffen. Wir als Bibliothek möchten dafür mit den anderen Gremiumsmitgliedern und den Menschen im Gebiet zusammenarbeiten. Wichtig ist uns auch, die Gestaltung und Bespielung der vielen Grünflächen hier im Kiez.

Foto: Andreas Huss

Cederic Haß (Füchse Berlin Reinickendorf e.V.)

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
In erster Linie verbindet mich meine berufliche Tätigkeit mit dem Gebiet Residenzstraße, denn seit zwei Jahren bin ich als Sportdirektor bei den Füchsen Berlin tätig.
Der Sportpark unseres Vereins in der Kopenhagener Str. 33 bietet unseren Mitgliedern – und all denen, die es noch werden möchten – eine sportliche und soziale Heimat. Wir freuen uns immer über den Austausch mit sportbegeisterten Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Unser Sport verbindet Menschen, schafft Austausch, Geselligkeit und fördert die Gesundheit. Vom Kinderturnen über Sportangebote im Breiten-, Freizeit-, Leistungs- und Spitzensport bis hin zum Senioren- und Rehasport halten wir zahlreiche Angebote vor. Wir freuen uns auf die Beteiligung von Vereinsmitgliedern und Interessierten beim gemeinschaftlichen Sporttreiben in unserem Verein!

Karin Marker (Familienzentrum Haus am See)

1. Was verbindet Sie mit dem Gebiet Residenzstraße?
Da ich in Reinickendorf-Ost aufgewachsen bin, war für mich das Gebiet rund um die Residenzstraße ein wichtiger Ort in meiner Kindheit. Ich war eine regelmäßige Besucherin der Bibliothek am Schäfersee. Mein erstes Taschengeld habe ich bei Woolworth ausgegeben.

2. Welche Themen finden Sie besonders wichtig?
Sauberkeit, mehr Platz auf dem Bürgersteig der Residenzstraße und mehr Sicherheit für Fahrradfahrer*innen.

Stefan Valentin (Rabauke e.V. Sozialkaufhaus)

Quelle der abgebildeten Fotos: privat, wo nicht anders angegeben

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
1971 – 2021
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
S·T·E·R·N Behutsame Stadterneuerung
Planergemeinschaft Kompetenz für Stadt und Raum
BERLIN Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen